

Univ.Prof.Dr. Bruno Niederle

Univ. PROFESSOR für Spezielle Chirurgie Chirurgische Endokrinologie

„**Ich möchte** weiter sehr gute „**Medizin für alle Menschen**“ **machen** – also keine Änderung zu dem, was ich bis jetzt gemacht habe, nur etwas örtlich verschoben.“ „**Ich** helfe gerne dort, wo ich helfen kann!“

Prof.Dr.B.Niederle hat im Waldviertel und weit darüber hinaus als Arzt und Professor Menschen immer wieder verantwortungsvoll und hilfsbereit in „menschlicher Art und Weise“ mit seinem medizinischen Können weitergeholfen, schwierige und komplizierte Krankheitsprobleme mit Kranken beraten und auf einen Weg hingewiesen, der vielen Menschen geholfen hat, mit ihren Krankheiten fertig zu werden, was sie ohne der menschlichen und geduldigen verständnisvollen Unterstützung von Univ.Prof.Dr.B. Niederle vielleicht nicht so leicht geschafft hätten.

Das sind die Worte eines Arztes, der 1977 seine ärztliche Karriere an der Universitätsklinik Wien begann und diese als Wissenschaftler, Endokrinologe, Facharzt für Chirurgie an der Universitätsklinik mit 1.1.17 beendet und sich einer neuen interessanten Aufgabe der Medizin in einem Wiener Großspital nun widmet.

Universitäts-Prof. Dr.Bruno Niederle ist nun ab 1. Jänner 2017 leitender Chirurg, also Primar der Chirurgie eines neu gegründeten Wiener Großkrankenhauses, dem Franziskusspitals.

Das entsteht aus zwei sehr alten Ordensspitalern, dem 300 Jahre alten Krankenhaus St. Elisabeth auf der Landstraße im 3. Bezirk und dem Hartmannspital der Franziskanerinnen von der christlichen Liebe im 5. Bezirk, Margareten, das auch schon 150 Jahre an dieser Stelle besteht.

Die beiden Häuser heißen dann ab 1. Jänner 2017 Franziskusspital Landstraße und Franziskusspital Margareten. Und der chirurgische Schwerpunkt ergibt sich aus dem Spezialwissen ihres neuen chirurgischen Primars, denn Univ.Prof. Dr. BRUNO Niederle lehrt seit 1. März 2000 – also immerhin seit 16 Jahren – an der Universität Wien spezielle Chirurgie, chirurgische Endokrinologie und ist seit 1993 a.o.Univ.Prof. an der Universität Wien.

Über sein Fachgebiet hinaus hat er ja auch zwischen 2005 und 2007 Intensivfortbildungskurse für fertige Chirurgen gehalten. Und die waren, wird berichtet, überrannt. So bekannt ist Univ.Prof.Dr. Niederle an der Wiener Universität, wo er auch das Medizinstudium absolvierte.

Allein **12 Preise für herausragende Leistungen** und Förderpreise für Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Schilddrüsenchirurgie hat er bekommen.

Er ist ja auch „Fellow oft the Royal College of Surgeons“ in England, also Mitglied der königlich-englischen Chirurgengesellschaft und das Gleiche auch in Amerika. Über 190 Veröffentlichungen und Bücher hat er über sein Fachgebiet geschrieben und dafür und für seine Lehrtätigkeit erhielt er „Das goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien“ verliehen.

Über **400 Publikationen** sind Teil des wissenschaftlichen Lebenswerkes von Univ. Prof.Dr.Bruno Niederle, eine Zusammenfassung soll nachfolgend den Einblick in das Wirken des äußerst fleißigen und verantwortungsbewussten Mediziners vertiefen helfen.

688 Publikationen in nationalen und internationalen Fachzeitschriften (01.01.2016) – (323 Originalarbeiten [Impact: 654,824], 12 Eingeladene Kommentare [Impact: 23,891], 8 Letters [Impact: 19,244], 186 Abstrakts [Impact/2: 64,353], 66 Kurzpublikationen [Impact/2: 3.204], 37 Eingeladene Übersichten, 45 Buchbeiträge, 11 Bücher/Guest (Chapter) Editor in Fachzeitschriften])
Hirsch (h)-Index: 55 (1977-2016)

Wissenschaftliche Förderpreise:

1985	Theodor Billroth-Preis der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie (Erstautor)
1986	Förderungspreis der Österreichischen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (Coautor)
1986	wissenschaftlicher Förderungspreis der Österreichischen Sparkasse (Erstautor)
1986	Austrotransplantpreis (Erstautor)
1988	Wissenschaftlicher Anerkennungspreis des Landes Niederösterreich (Erstautor)
1988	Wissenschaftlicher Förderungspreis der Ersten Österreichischen Sparkasse (Erstautor)
1989	Theodor Billroth-Preis der Ärztekammer für Wien (Erstautor)
1991	Förderungspreis der Österreichischen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (Erstautor)
1998	BRAHMS Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für

	Nuklearmedizin (Coauthor)
2003	BRAHMS Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Nuklearmedizin (Coauthor)
2004	Sandoz Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Nuklearmedizin (Coauthor)
2005	Sandoz Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Nuklearmedizin (Coauthor)
2008	Theodor Billroth-Preis der Ärztekammer für Wien (Coauthor)
2008	“Roger Cotton Prize” of the Journal "Histopathology" (Coauthor)
2009	Sandoz Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Nuklearmedizin (Coauthor)

Mitglied folgender nationaler Gesellschaften:

Seit 1978	Gesellschaft der Ärzte in Wien
1979	Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie
1979	Österreichischen Gesellschaft für Gastroentero-logie
1981	Gesellschaft der Chirurgen in Wien
1985	Österreichischen Gesellschaft für experimentelle Chirurgie
1987	Österreichischen Gesellschaft

für Gefäßchirurgie

- 1990 Österreichische Gesellschaft zur
Erforschung des Knochens und
Mineralstoffwechsels
- 1994 Österreichische Gesellschaft für
Endokrinologie und Stoffwechsel

Öffentliche Auszeichnungen und Ehrungen

- 2004 Ehrenzeichen der
Stadtgemeinde Allentsteig –
*Ehrung für Verdienste als
langjähriger Facharzt und
Universitätsdozent/Professor
für Chirurgie der für die
Versorgung der Allentsteiger
Bevölkerung in vielen Spe-
zialfällen große Hilfestellung
leistet.*

2008

Großes Goldenes
Ehrenzeichen für Verdienste
um das Land Wien
*Ehrung in Würdigung des
Bestrebens, das reiche medizinische
Fachwissen immer in Verbindung mit
einem hohen Anspruch zum Wohle
der PatientInnen einzusetzen*

Univ. Prof. Dr. Bruno Niederle
Leiter „Chirurgische Endokrinologie“

geboren 25.08.1953

Klinische Abteilung für
Allgemeinchirurgie

Universitätsklinik für Chirurgie

Währinger Gürtel 18-20

A-1090 Wien

Web: [http://www.meduniwien.ac.at/chir-
endokrin/](http://www.meduniwien.ac.at/chir-
endokrin/) E-mail:

bruno.niederle@meduniwien.ac.at

Tel: (++43-1) – 40400 - 69430

Fax: (++43-1) – 40400 – 68270

Akademische Qualifikation /
Chirurgische Ausbildung

1971 - 1976

Universität Wien – Medizinische
Fakultät (Dr. med. univ)

1. Mai 1974 – 30. September 1977

Univ. Assistant, 2. Anatomisches
Institut

1. Juni 1977 – 28. Februar 1989
Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie
Seit 1. Oktober 1977 – lfd.
Univ.
Assistant/Funktionsoberarzt/Stationsführer
ender Oberarzt
Klinische Abteilung für
Allgemeinchirurgie, Universitätsklinik
für Chirurgie, Medizinische Universität
7. Juli 1989
Univ. Dozent (Venia docendi)
8. September 1993
Ao. Univ. Professor
1. März 2000
Professor für Spezielle Chirurgie
(Chirurgische Endokrinologie)
Anerkennung
als
7. Dezember 1983
Facharzt für Allgemeinchirurgie
15. Mai 1992
Facharzt für Gefäßchirurgie
6. April 2003
Qualifikation für “Endokrine Chirurgie in
Europa” –
Fellow of the European Board of
Surgery (FEBS - Endocrine Surgery)
19. September 2008
Facharzt für Viszeralchirurgie

Auslandsaufenthalte:

1980

National Institutes of Health -
Cancer Institute, Surgical
Branch Bethesda, USA

1984

Memorial Sloan Kettering
Cancer Center Department of
Surgery, New York, USA

1985

	Toronto General Hospital, Division of Thoracic Surgery, Toronto, Canada
1986	
	Mayo Clinic, Department of Surgery, Rochester, Minnesota, USA
1987	
	University of Chicago, Department of Surgery, Chicago, USA
1989	
Surgery, Ann Arbor, USA	University of Michigan, Department of Endocrine
1990	
1991	University of Michigan, Department of Endocrine Surgery, Ann Arbor, USA Baylor College of Medicine, Department of Surgery, Methodist Hospital and M.D. Anderson Cancer Center, Department of Surgery, University of Texas, Houston, USA
1993	Department of Surgery II, University of Nagoya, Nagoya Japan Invited Guest Speaker: 1st International Postgraduate Course in Endocrine Surgery; Griechenland

Gastprofessor:

1989	
1990	Department of Surgery, The Mary Imogene Bassett Hospital

- 1991 Cooperstown, New York; USA
Faculty Member: 2nd
International Postgraduate
Course in Endocrine Surgery;
Großbritannien
- 1993 Faculty Member/Organizer: 3rd
International Postgraduate
Course in Endocrine Surgery;
Österreich
- 1993 26th Annual Meeting of the
Japanese Society of Thyroid
Surgeons, Nagoya; Japan
- 1993 Department of Endocrine
Surgery, Tokyo Women's
Medical College, Tokyo; Japan
- 1995 Operationskurs "Endokrine
Chirurgie" Universitäts-klinik f.
Chirurgie, Martin Luther
Universität Halle-Wittenberg,
Deutschland; (9. - 10.
November 1995)
- 1997 Operationskurs "Endokrine
Chirurgie" Universitäts-klinik f.
Chirurgie, Heinrich Heine
Universität, Düsseldorf,
Deutschland; (21. - 23. April
1997)
- 1997 Operationskurs "Endokrine
Chirurgie" Universitäts-klinik f.
Chirurgie, Martin Luther
Universität Halle-Wittenberg,
Deutschland; (24. - 25. April
1997)
- 1999 1. Postgradualer Kurs für
Endokrine Chirurgie ,
Chirurgische
Arbeitsgemeinschaft für
Endokrinologie

Korrespondierendes Mitglied folgender internationaler Gesellschaften:

Seit
1992 Society of Head and Neck Surgeons, USA

1994 Österreichische Gesellschaft für Chirurgie

Vorstandsmitglied nationaler Gesellschaften: 1991 - 2002

1992 - 2010 Arbeitsgemeinschaft für Chirurgische Onkologie (ACO)
[1992 – 1996 Leiter der Arbeitsgruppe “Maligne Schilddrüsentumore”; 2003 – 2005 Generalsekretär]

1994 -2006 Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel
[2002 - 2006 Leiter Sektion Chirurgische Endokrinologie]

1996 - 2001 Gesellschaft der Chirurgen in Wien [Präsident SS 1999, WS 1999/2000, SS 2000; Past-Präsident WS 2000/2001, SS 2001]

Auslandsaufenthalte: 1980 National Institutes of Health - Cancer Institute, Surgical Branch Bethesda, USA

1984 Memorial Sloan Kettering Cancer Center Department
of Surgery, New York, USA

1985 Toronto General Hospital, Division of Thoracic
Surgery, Toronto, Canada

1986 Mayo Clinic, Department of Surgery, Rochester,
Minnesota, USA

1987 University of Chicago, Department of Surgery,
Chicago, USA

1989 University of Michigan, Department of Endocrine
Surgery, Ann Arbor, USA

Surgery, Ann Arbor, USA

1990 University of Michigan, Department of Endocrine Surgery, Ann Arbor,
USA

1991 Baylor College of Medicine, Department of Surgery, Methodist
Hospital and M.D. Anderson Cancer Center, Department of Surgery,
University of Texas, Houston, USA

1993 Department of Surgery II, University of Nagoya, Nagoya Japan

Die Publikationsliste von UNIV. Prof. Dr.B. Niederle beträgt derzeit schon **324 wissenschaftliche Arbeiten** für das IN-und Ausland.

Univ.Prof.Dr.B. Niederle war in den verschiedensten Funktionen, in Forschung und Lehre, in wissenschaftliche Aufgabenbereiche vielseitig und umfangreich tätig, wie z.B. Koordinator / Organisator internationaler Kongresse und Workshops, Mitglied Internationale Konsensuskonferenzen, Editorial / Consultant Board /Wissenschaftlicher Beirat, Öffentliche Forschungsförderungen, Berufsverband Österreichischer Chirurgen, Vorstandsmitglied (Council Member) internationaler Gesellschaften, GASTPROFESSOR in vielen Ländern der Welt, wie zuletzt 2006 in China u.v.a.m.

Univ. Prof. Dr. Bruno Niederle

Leiter „Chirurgische Endokrinologie“

geboren 25.08.1953 Klinische Abteilung
für Allgemeinchirurgie

Universitätsklinik für Chirurgie

Währinger Gürtel 18-20

A-1090 Wien

Web:<http://www.meduniwien.ac.at/chir-endokrin/> E-mail:

bruno.niederle@meduniwien.ac.at

Tel: (++43-1) – 40400 - 69430

Fax: (++43-1) – 40400 – 68270

Daten:

Eltern

Vater

MR. Dr. Bruno Niederle,
Facharzt für Chirurgie
| Primarius i.R., Oberstarzt i.R.
(1915 - 1996)

Mutter

Hertha Elisabeth Niederle,
geb. Klugmayer,

Hausfrau (1924 - 2002)

Gattin *Andrea Niederle geb. Sommer*, Biomedizinische Analytikerin
(BMA)

Wie berichtet wird, hat sie wesentlich dazu beigetragen, dass Univ.Prof.Dr.B. Niederle diese großen Erfolge und das enorme Leistungsspensum für die Wissenschaft in der Medizin organisatorisch leisten konnte, indem sie neben der Familie ihren Gatten mit profundem Management unterstützt hat.

So gebührt auch ihr auf diese Weise ein ganz großer Dank im Dienste des medizinischen Fortschrittes, der vielen Menschen bereits über ihren Gatten zugute kam und weiterhin kommt.

Kinder:

Barbara Elisabeth

2001: Studium „Humanmedizin“ an der Medizinischen Universität Wien; Promotion zur Dr. med. univ. am 03.07.01/17.10.01
gem. Allgemeinmedizin (ius practicandi – 2005)

Katharina Maria

Dipl. Ing. geb. 18.08.1979
(WS 1997/98-SS 2002 Studium „Lebensmittel und Biotechnologie“ an der Universität für Bodenkultur Wien, Sponsion zum Dipl. Ing. für Lebensmittel- und Biotechnologie 14.10.02)

Martin Bruno

Dr. med. geb. 26.10.1982
(WS 2001/02 – WS 2005/06,
Studium „Humanmedizin“ an

der Medizinischen Universität Wien; Promotion zum Dr. med. univ. am 20.10.05/06.12.05)

Doktor Medical Science - DMedSc

(SS 2006 – SS 2011, Studium Medizinische Wissenschaften, MUW (Studienkennzahl N090); (Berufsbegleitendes) thematisches Programm: Endokrinologie und Stoffwechsel - Abfassung der Dissertation zum Thema: „Neuroendocrine tumours of the gastro-entero-pancreatic system in Austria“ – Dr. scient. Med. – Juni 2011

Facharzt für Allgemeinmedizin (ius practicandi – 2009)

Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin (2014)

European Diploma in Anaesthesiology and Intensive Care (EDAIC - 2014)

European Diploma in Intensive Care Medicine (EDIC - 2014)

Herausgeber: Verein „Gesellschaft für Kultur, Bildung und Wirtschaft Mittleres Waldviertel“, Sitz Allentsteig.

Wer weitere Informationen zu den Unterlagen um das Wirken von Univ.Prof.Dr.B. Niederle haben möchte, kann diese Daten über v.kultur@gmx.at erhalten. Auch die umfangreiche Publikationsliste ist erhältlich.

